

Selenskyj hat die Möglichkeit eines neuen Aufstands in Russland eingeschätzt

10.07.2023

Präsident Wolodymyr Selenskyj glaubt, dass es nach dem versuchten Marsch der privaten Militärfirma Wagner auf Moskau zu einem weiteren Aufstand in Russland kommen könnte. Dies sagte er in einem Interview mit ABC News am Sonntag, den 9. Juli.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj glaubt, dass es nach dem versuchten Marsch der privaten Militärfirma Wagner auf Moskau zu einem weiteren Aufstand in Russland kommen könnte. Dies sagte er in einem Interview mit ABC News am Sonntag, den 9. Juli.

Selenskyj sagte, der Aufstand des Anführers der privaten Militärfirma Wagner, Jewgeni Prigoschin, zeige die Schwäche des russischen Diktators Wladimir Putin innerhalb Russlands.

„Es gibt ein Signal, dass es eine weitere Revolte, eine Revolution, in Russland geben könnte“, sagte Selenskyj. Außerdem gibt es viele Menschen, die eine solche Rebellion unterstützen können“.

Selenskyj zufolge wollte Prigoschin seine politische Position in Russland verbessern.

„Das glaube ich, basierend auf Geheimdienstinformationen. Er wurde eine politische Figur“, so Selenskyj. Und das war, glaube ich, sein Hauptziel. Warum hat er aufgehört? Nun, ich weiß es nicht genau“.

Dem Präsidenten zufolge hat die Meuterei Prigoschins die Schwäche der Putinschen Führung offenbart.

„Sie haben beschlossen, aufzuhören“, sagte er. Putin hat keine militärische Macht innerhalb Russlands, und die Zivilbevölkerung ist dort nicht geschützt.“

Der Staatschef zeigte sich auch zuversichtlich, dass Wagners Söldner die Ukraine nicht von Norden her angreifen würden.

Selenskyj sagte auch, dass Putin Gespräche wünsche, wenn sich die ukrainischen Streitkräfte der Krim nähern.

Prigoschin wird von halb Russland unterstützt Selenskyj

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 241

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.